



Prüfungsteil Freispringen

Eine gute Möglichkeit das Talent junger Stuten zu erkennen

Foto: Fischer

fung über einen längeren Zeitraum von Vorteil, da sie nicht tagesformabhängig ist. Schon während der 14 bzw. 21 Tage werden vom Trainingsleiter bereits Noten für das Verhalten im Stall (Interieurwerte), das Verhalten bei der Arbeit, im Freispringen und in den Grundgangarten vergeben.

Auch die Abschlussprüfung ist für die jungen Stuten nicht stressig, da sie das Umfeld bereits kennen. Der Fremdreitertest wird außerdem an einem separaten Termin abgehalten um die Belastung für die jungen Stuten etwas besser zu verteilen. Die Vergleichbarkeit der Stuten im Test untereinander ist sehr gut, da ein einheitliches Team mit Beritt und Pflege beschäftigt ist. Bei der Abschlussprüfung werden die Stuten (sowohl Haflinger als auch Warmblut) in

folgenden Kategorien getestet: Freispringen, Grundgangarten und Rittigkeit. Das Verhalten im Stall und bei der Arbeit wird, wie schon erwähnt, während der Aufstallungszeit vom Trainingsleiter bewertet.

Eine **Feldprüfung** wird an einem Prüfungstag absolviert und ist damit natürlich günstiger als eine Stationsprüfung. Hier obliegt es dem Besitzer, sich um die Vorbereitung der Prüflinge zu kümmern, wobei die Pferde selbst ausgebildet oder vorher in Beritt gegeben werden können. Hier werden ebenfalls Grundgangarten, Rittigkeit und Freispringen beurteilt, bei den Haflingern kommt im Prüfungsbereich Fahren noch das Bewertungskriterium Fahrenlage bzw. Testfahrer hinzu. Interieurwerte und Verhalten im Stall finden derzeit noch keine Beachtung (siehe

hierzu auch Bericht zu neuen Entwicklungen auf Seite 24) Die genauen Bewertungsbestandteile und Gewichtungen der einzelnen Leistungsprüfungen finden Sie außerdem auch in nebenstehenden Tabellen.

Neben den Stutenleistungsprüfungen für Haflinger und Warmblutstuten bietet die LfL natürlich auch Leistungsprüfungen für Kaltblutstuten an. Genauere Informationen dazu erhalten sie bei der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL).

**Vorbereitung/Ausbildung der Pferde**

Die Pferde sollten sowohl bei der Stations- als auch bei der Feldprüfung über eine gute Grundkondition verfügen und sachgerecht angeritten sein. Das bedeutet, sie sollten vertraut

**Benotungssystem Haflingerstuten im Feld Fahren**

Merkmale	Sachverständige
Grundgangarten:	
• Schritt	25
• Trab	25
Fahrenlage	30
Testfahrer	20
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>

sein mit Sattel, Trense und Aufsitzen und dem Tragen des Reiters. Außerdem sollten die Pferde sicher in allen Grundgangarten vorgestellt werden können.

In München-Riem besteht außerdem die Möglichkeit, die Stuten roh für drei Monate zum Anreiten zu bringen und sie dann im Anschluss eine Stutenleistungsprüfung absolvieren zu lassen. Stuten, die ein Ticket zur Landesschau 2009 haben, können nach der Schau ebenfalls gleich zum Anreiten in München-Riem bleiben und auch hier am Ende eine Leistungsprüfung ablegen.

**Leistungsprüfung als Voraussetzung zur Staatsprämie**

Stuten, die den Titel Staatsprämienstute anvisieren, benötigen neben einigen anderen Vor-

aussetzungen eine Eigenleistungsprüfung mit der Note 6,5 oder besser. Für die Eintragung ins Leistungsstutbuch wird eine Eigenleistungsprüfung mit mind. 6,0 oder besser verlangt. Grundsätzlich können nur die Nachkommen zur Körung vorgestellt werden, bzw. eine Staatsprämie erhalten, deren Mutter leistungsgeprüft ist. Die Bedeutung der Eigenleistungsprüfung für eine Zuchtstute ist damit sehr groß.

**Bessere Vermarktungschancen**

Jeder Teilnehmer bekommt ein schriftliches Zeugnis mit Einzelnoten und einer Gesamtnote. Damit hat der Verkäufer eine objektive Beurteilung der Stute schwarz auf weiß, die ihm beim Verkauf von großem Nutzen sein kann. Überdies hat ein Interessent beispielsweise während einer Stationsprüfung mehrfach die Möglichkeit, die Pferde bei der Arbeit zu beobachten.

**Alle Vorteile kurz zusammengefasst:**

- Wir lernen die Vorzüge und Schwächen der Pferde kennen.
- Wir können diese Erkenntnisse für die Selektion im eigenen Stutenbestand und die Auswahl der Hengste nutzen.
- Wir können beim Verkauf von Pferden gezielt Auskunft über das jeweilige Pferd und seine Verwandten geben.

**Leistungsprüfungspaket – ANGEBOT**

Das Ausbildungs- und Leistungszentrum des Landesverbandes Bayerischer Pferdezüchter e.V. auf der Olympia-Reitanlage München-Riem bietet für Mitglieder eines bayerischen Pferdezuchtverbandes Sonderkonditionen für die **Vorbereitung von Warmblut- und Haflingerstuten auf die Leistungsprüfung und die Durchführung der Leistungsprüfung** an: Stellen Sie Ihre Stute(n) unmittelbar nach der Landesschau in München-Riem zur Prüfungsvorbereitung auf - unser Team übernimmt die fachgerechte Vorbereitung (Beritt, Freispringen, etc.); auch die Absolvierung der Eigenleistungsprüfung ist Bestandteil unseres Angebotes.

**Haflingerstuten:**

Aufstallen am 19.06.2009 nach der Landesschau – Prüfungsvorbereitung bis zum 21. Juli 2009 – 21-Tage-Test vom 22.07. bis 11.08.2009

**Warmblutstuten:**

Aufstallen am 20.06.2009 nach der Landesschau – Prüfungsvorbereitung bis zum 01. September 2009 – 14-Tage-Test vom 02.09. bis 15.09.2009

**Gesamtkosten jeweils pro Stute:**

Haflinger - 1.050,- € zzgl. MwSt.  
Warmblut - 1.600,- € zzgl. MwSt.

(Kosten inkl. Prüfungsgebühren, Boxe, Beritt; exkl. evtl. anfallender Kosten für Tierarzt und Hufschmied)

Dieses Angebot kann auch für Stuten genutzt werden, die nicht zur Landesschau antreten.

**Anmeldungen in der Geschäftsstelle des Landesverbandes unter Tel.: 089-926967-200.**

**STIMME AUS DER PRAXIS: CARSTEN LENZ**

**Ausbildungsleiter im Ausbildungs- und Leistungszentrum München-Riem**



Immer für Sie da: Carsten Lenz

Die meisten Pferde, die zu einer Stutenleistungsprüfung kommen, sind 3- beziehungsweise 4-jährig. Bei einer Feldleistungsprüfung sind die Stuten oft zum ersten Mal von zu Hause weg. An diesem Tag kommen viele Eindrücke auf einmal auf die jungen Stuten zu: Der Transport, das Abladen, eine fremde Umgebung, ein unbekanntes Team (beispielsweise im Freispringen) und zusätzlich noch ein bis zwei Fremdreiter. Und das alles an einem Tag.

**Volles Potenzial ausschöpfen**

Dies alles sind Stressfaktoren, die sich eventuell negativ auf die Präsentation der Pferde auswirken können. Wie soll sich ein junges Pferd da konzentrieren und sich von seiner besten Seite zeigen? Es ist schade, wenn einige Stuten aufgrund der äußeren Einflüsse nicht ihr ganzes Potential ausschöpfen können. Bei einer Stationsprüfung werden die jungen Stuten außerdem schon während der Aufstallungszeit durch

die Trainingsleiter benotet, dadurch hängt die Bewertung der Prüflinge nicht allein vom Prüfungstag ab. Eine Stutenleistungsprüfung lohnt sich aber in jedem Fall in Hinsicht auf den Zuchtfortschritt und die Vermarktung.“

**TERMINE Leistungsprüfungen in München-Riem**

- 22.7.-10.08. SLP 21-Tage-Test Haflinger
- 02.-15.09. SLP 14-Tage-Test Warmblut + Reitpony
- 18.11.-08.12. SLP 21-Tage-Test Haflinger
- 25.11.-08.12. SLP 14-Tage-Test Warmblut/Reitpony

**Benotungssystem Haflingerstuten auf Station**

Merkmale	Trainingsleiter	Testreiter	Sachverständige	Gesamt
Interieur	30	–	–	30
Grundgangarten	10	–	15	25
Rittigkeit	10	7,50	7,50	25
Springanlage	10	–	10	20
<b>Insgesamt</b>	<b>60</b>	<b>7,50</b>	<b>32,50</b>	<b>100</b>

**Benotungssystem Haflingerstuten im Feld Reiten**

Merkmale	Sachverständige	Testreiter	Gesamt
Grundgangarten			
• Trab	10	–	10
• Galopp	10	–	10
• Schritt	10	–	10
Rittigkeit	20	20	40
Freispringen	30	–	30
<b>Insgesamt</b>	<b>80</b>	<b>20</b>	<b>100</b>